

Bröltal-Bad

Öffnungszeiten in den Osterferien

Vormittags ist das Bad geschlossen

Sonntag	13.04. u. 27.04.	Allgemeinheit + Familienzeit	13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	15.04. u. 22.04.	Kursbetrieb Allgem. + Familienzeit Kursbetrieb	14.00 – 17 30 Uhr 18 00 – 20 00 Uhr 20 00 – 21 00 Uhr
Mittwoch	16.04. u. 23.04.	Kursbetrieb Allgemeinheit	14 00 – 18 45 Uhr 19 00 – 21 00 Uhr
Donnerstag (kein Warmbadetag)	17.04. u. 24.04.	Kursbetrieb Allgemeinheit	14 00 – 17 30 Uhr 18 00 – 21 00 Uhr
Freitag - Montag	18. – 21.04.	Ostern	geschlossen

Ruppichteroth, den 07.04.2025

Im Auftrag:

Gabriele Wörner

Klimatipps für Ostern:

- Ostereier natürlich färben: Nutzen Sie Pflanzen wie Rote Bete, Kurkuma oder Spinat für umweltfreundliche Farben. So vermeiden Sie künstliche Farbstoffe und schützen die Umwelt.
- Regionale & Bio-Schokolade: Achten Sie auf Fairtrade- und Bio-Siegel bei Schoko-Osterhasen.
- Selbstgemachte Deko: Verwenden Sie Dekorationen aus Naturmaterialien wie Holz, Papier oder Stoff.
Wiederverwendbare Dekorationen: Statt Einweg-Deko können Sie langlebige Produkte oder sogar Pflanzen verwenden, die nach Ostern noch weiterwachsen können.
- Was vielen nicht bewusst ist: Osterfeuer sind für Wildtiere lebensgefährlich - gerade für Igel! Holz erst am Tag des Abbrennens aufschichten - am besten wenige Stunden davor. Eine Alternative ist, den Laub- und Reisighaufen am Tag des Feuers vorsichtig umzusetzen. Ein auf diese Weise naturgerechtes Vorbereiten des Feuers ist nicht nur gut für Igel und andere Wildtiere - es ist auch eine tolle Lernaktion für Kinder und bereichert das Erlebnis Osterfeuer.

Fröhliche Ostern!

Ihr Klimaschutzmanager

Herzlichen Glückwunsch

Herrn **Heinz Post**, Ruppichteroth-Winterscheid, Neuenhof 1
zur Vollendung des **85.** Lebensjahres am **16. April 2025**

und

Frau **Elisabeth Post**, Ruppichteroth-Winterscheid, Neuenhof 1
zur Vollendung des **85.** Lebensjahres am **18. April 2025.**

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ruppichteroth mit rd. 10.400 Einwohnern und einer Größe von rd. 62 qkm, im östlichen Rhein-Sieg-Kreis gelegen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich 3 für das Sachgebiet Straßenbau/Straßenunterhaltung/Bauhof

eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) der Fachrichtung allgemeine Verwaltung

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 22 Wochenstunden.

Suchen Sie eine Tätigkeit in einem modernen kommunalen Aufgabenbereich, in dem Sie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben erledigen und sich in den Dienst der Allgemeinheit stellen? Sind Sie motiviert, teamorientiert und möchten den Personen in Ihrem dienstlichen Umfeld mit sicheren und guten Umgangsformen sowie interkultureller Kompetenz begegnen? Wir, die Gemeindeverwaltung Ruppichteroth, sind eine moderne und dienstleistungsorientierte Verwaltung. Leisten Sie durch eine sinnvolle Tätigkeit Ihren Beitrag zu einem funktionierenden Gemeinwohl. Die Aufgaben im Bereich der kommunalen Infrastruktur tragen grundlegend zur Aufrechterhaltung und Sicherung eines funktionierenden Gemeinwesens bei.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Mitwirkung bei Einholung von Angeboten, Auftragsvergaben und Rechnungslegungen betreffend die Bereiche Straßenbau/Straßenunterhaltung und Bauhof einschl. Winterdienst und Grünflächenpflege.
- Entsprechende Budgetplanung einschl. Überwachung der erforderlichen Finanzmittel
- Mitwirkung bei der Fördermittelbewirtschaftung
- Abrechnung mit externen Verbänden
- Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie unterstützende Tätigkeiten für die Fachbereichsleitung und die Bauhofleitung.

Die Aufzählung ist nicht abschließend; Änderungen des Aufgabengebietes und der Struktur sind möglich.

Unsere Erwartungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Verwaltungsbereich oder im kaufmännischen Bereich
- fundierte Kenntnisse in Standardanwendungen von MS-Office
- selbständiges und strukturiertes Arbeiten, hohe Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft.
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und freundliches Auftreten
- Bereitschaft, die Arbeitszeit an die Bedürfnisse des Dienstbetriebes anzupassen

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation bis Entgeltgruppe 6 TVöD
- ein interessantes, verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- ein Betriebsklima, das von Teamgeist und guter Zusammenarbeit geprägt ist
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz

- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (u.a. Zusatzversorgung, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement)
- Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing.

Die Chancengleichheit aller Menschen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität ist für uns selbstverständlich.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie nähere Auskünfte erhalten möchten, setzen Sie sich bitte mit der Leiterin des Fachbereichs 3, Frau Wörner, entweder telefonisch unter 02295/4928 oder per E-Mail unter folgender Adresse: gabriele.woerner@ruppichterorth.de, in Verbindung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen daher **in Papierform** bis einschließlich **14.04.2025** an

Bürgermeister der Gemeinde Ruppichterorth

-Personalamt-

Rathausstraße 18

53809 Ruppichterorth

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Informationen zum Datenschutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten erhalten Sie unter www.ruppichterorth.de/datenschutz/.

Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Onlinebewerbungen können derzeit leider nicht entgegengenommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ruppichterorth, den 25. März 2025

Der Bürgermeister

Mario Loskill

Allgemeine Presseinformation

Schängs 1. Akkordeon im Historischen Archiv der Gemeinde Ruppichteroth

Anlässlich des 35. Todestages von Schäng übergab Frau Krill das erste Akkordeon des Musikers Schäng an das Historische Archiv der Gemeinde Ruppichteroth. Im Rahmen der Übergabe nahm Herr Müller, Leiter des Archivs, das Instrument dankend entgegen.

Das Akkordeon hatte über Jahrzehnte bei der Familie Krill gestanden, nachdem Schäng es in den 1960er Jahren bei einem Besuch bei der Familie hinterließ und nie wieder abholte. Nun wird es im Archivraum untergebracht und soll später Teil einer Ausstellung werden. Bei dem Akkordeon handelt es sich um das Modell ERIKA der Firma Hohner. Diese Modellserie wurde ca. Ende der 20er-Jahre bis Anfang der 40er-Jahre produziert.

Frau Krill erzählte bei der Übergabe, wie Schäng das Akkordeon damals aus praktischen Gründen bei ihr ließ, ohne es jemals zurückzuholen. Das Instrument bleibt somit ein weiteres Stück regionaler Geschichte und ein bleibendes Andenken an den Musiker.

Schäng verbrachte den Großteil seines Lebens auf „Tournée“ in der Region, von Eitorf über Hennef bis Windeck. Jeden Montagmorgen brach er auf und kehrte erst am Wochenende zurück. Dabei war er stets als Musiker auf Akkordeon und Gesang unterwegs und wurde in den Dörfern herzlich empfangen – zu Frühstück, Mittagessen oder einer Übernachtung. Die Orte und Menschen, die ihn unterstützten, hatte er sich über Jahre erspielt. Seine „Tourenen“ folgten einem festen Rhythmus, mit Besuchen alle vier Wochen. Schäng war wählerisch bei der Auswahl seiner Zielorte und konnte, wenn er sich beleidigt fühlte, bestimmte Häuser meiden. Er spielte für seine Gastgeber ein „Ständchen“ und verdiente so seinen Lebensunterhalt.

Sein Repertoire war vielfältig und passte sich der Jahreszeit und dem Anlass an. Trotz seiner „musikalischen Verstimmungen“ und fehlender Ausbildung genoss er die Musik und wurde von seinen Zuhörern sehr geschätzt. Als Berufsmusiker fühlte er sich durchaus (auch wenn er sich nie so bezeichnete) und begegnete anderen Musikern wie Erich Schreiber und Will Glahe mit Respekt. Bis ins hohe Alter blieb er aktiv und nahm an Wallfahrten und großen Festen teil.

Weitere Information zu Schäng finden Sie auf www.bilderbuch-ruppichteroth.de

Ruppichteroth, den 4. April 2025

Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Allgemeine Presseinformation

Fundsachen

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurden folgende Fundsachen gemeldet:

1 Brille, Fundort: Etzenbach, am 04.04.2025.

1 Ehering mit Gravur, Fundort: Schmelztalstraße, am 01.04.2025.

1 Goldanhänger, Fundort: Schutzhütte in Hänscheid, in der 14. KW.

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern Tel. 02295/4924, 4935 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 08.04.2025

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Sascha Seuthe